

Merkblatt zum Auslandspraktikum

Ablaufschritte zur Genehmigung des Auslandspraktikums	Aufgabe Studierende/r	Ansprechperson
1 Kontakt (persönlich oder per Mail) mit der/dem Auslandsbeauftragten. Einholen von allgemeinen Informationen zum Auslandspraktikum (Merkblatt / Praktikumslisten usw.)	✓	Prof. Dr. Anderson
2 Besuch der Veranstaltung „Einführung in internationale Themen für Auslandspraktika“ im 3. Semester Die Teilnahme ist verpflichtend!	✓	Prof. Dr. Anderson
3 Erstgespräch mit dem Akademischen Auslandsamt	✓	Frau Schmid
4 Schritte der Beantragung (Formular siehe Anhang) und Zusammenstellung der nötigen Informationen zur Genehmigung durch die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • Klärung der sprachlichen Kompetenz • Institutions- und Arbeitsfeldbeschreibung (Darstellung der Praktikumsstelle aus dem Internet ausdrucken oder Beschreibung durch die Leitung): Ziel und Zweck der Einrichtung, Zielgruppen, wie wird gearbeitet / was sind die Hauptarbeitsgebiete, Beschreibung der fachlichen Schwerpunkte... • Vertrag bzw. Annahmestätigung durch die Praktikumsstelle inklusive Nennung des/der Anleiters/-in sowie dessen/deren Qualifikation • Teilnahmebestätigung „Einführung in internationale Themen für Auslandspraktika“ • Ausfüllen des Formblatts „Genehmigung des Auslandspraktikums“ (siehe unten) • Genehmigung des Antrags mit den o.g. Anlagen durch die/den Auslandsbeauftragten 	✓	Prof. Dr. Anderson
5 Abgabe des von der/dem Auslandsbeauftragten genehmigten Antrags im Dekanat zur weiteren Genehmigung	✓	Sekretariat
6 Genehmigung des Auslandspraktikums durch den/die Dekan/-in		Dekan/-in
7 Weiterleitung des Antrags an das Referat Prüfungen/Praktikum		Sekretariat
8 Mitteilung über die Genehmigung des Auslandspraktikums an den/die Studierende/n per Mail		Sekretariat
9 Abgabe des Fördermittelantrages Siehe Punkt 3 !!!	✓	Frau Schmid
10 Ableistung des Praktikums <ul style="list-style-type: none"> • Fristen beachten! Siehe Punkt 6 • Einmal im Monat bei der/dem Auslandsbeauftragten per Mail melden. 	✓	Prof. Dr. Anderson
11 Formulare zur Nachbereitung: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeugnis an: Referat Prüfungen und Praktikum (Original), Prof. Dr. Anderson (Kopie), Kopie für eigene Unterlagen ▪ Abgabe des Fragebogens zur Praktikumsstelle (siehe Anhang) 	✓	Sekretariat
16 Abgabe des Praktikumsberichts	✓	Prof. Dr. Anderson
17 Kolloquium	✓	Prof. Dr. Anderson

Liebe Studierende,

dieses Merkblatt ist eine Ergänzung zum allgemeinen „Merkblatt für das praktische Studiensemester“ siehe <https://www.oth-regensburg.de/fileadmin/media/fakultaeten/s/formulare/Merkblatt.pdf>.
Alle darin enthaltenen Richtlinien gelten auch für das Auslandspraktikum.

Falls Sie ein Praktikum im Ausland planen, sollten Sie bereits **ein bis zwei Semester vorher** mit dem / der Auslandsbeauftragten ein Orientierungsgespräch führen. Die Stellensuche und die Beschaffung der erforderlichen Unterlagen kostet mitunter viel Zeit und Energie.

Auslandserfahrung verhilft zu Schlüsselqualifikationen, allen voran zu interkultureller Kompetenz. Neben Erweiterungen der beruflichen Kenntnisse entsteht Verständnis für die Arbeits- und Lebensweise in anderen Kontexten. Zu erfahren, wie Soziale Arbeit in einem anderen Land ausgeübt wird, erweitert und ergänzt das eigene Fachwissen und die eigenen Fähigkeiten.

1. Wichtige Kontaktdaten

Auslandsbeauftragter:
Prof. Dr. Anderson

Tel: 0941/943-1088;
E-Mail: philip.anderson@oth-regensburg.de

Akademisches Auslandsamt:
Schmid Elisabeth

Tel: 0941 / 943-9860
E-Mail: elisabeth1.schmid@oth-regensburg.de

Allgemeine Hinweise:
<https://www.oth-regensburg.de/de/international/praktikum-im-ausland.html>

Fakultätsassistent/in:
Julia Roth
Andrea Wallner

Tel: 0941/943-9706
Tel: 0941/943-9532

Fakultätssekretariat:
Petra Pöschl
Adelheid Bleicher
Daniela Mederer
Cornelia Fröhlich

Tel: 0941/943-1081
E-Mail: sekretariat-s@oth-regensburg.de

Deutscher Akademischer Austauschdienst

Hinweise zu Praktikervermittlung,
Finanzierungsmöglichkeiten, Literaturtipps u.a.
siehe www.daad.de/ausland/praktikum/de

2. Stellensuche

Sie können sich in jedem Land der Erde eine Praktikumsstelle suchen, falls folgende **Voraussetzungen** zutreffen:

- Die Stelle soll Ihnen die Möglichkeit geben, Einblicke in die Ziele, Struktur und Methoden der praktischen Sozialarbeit in diesem Land zu gewinnen.
Dazu ist es erforderlich, dass Sie die **Landessprache** soweit beherrschen, dass Sie sich mit Ihrem / Ihrer Praktikumsanleiter/-in und mit den Klienten/-innen fachlich ausreichend verständigen können.
- Ihr/e **Praktikumsanleiter/-in** sollte im weitesten Sinne eine **sozialpädagogische Ausbildung** haben bzw. eine entsprechende Tätigkeit ausüben.

Hinweis für Studierende des Studiengangs „Musik- und bewegungsorientierte Soziale Arbeit“:

Die Möglichkeit, Musik- und Bewegungserziehung als Methode der Sozialen Arbeit im Praktikum zu erleben und / oder zu erproben muss gewährleistet sein. Über begründete Ausnahmen befindet im Einzelfall die Prüfungskommission in Absprache mit der / dem Beauftragten für die Praktischen Studiensemester.

Bevor Sie beginnen, zahlreiche Institutionen anzuschreiben, überlegen Sie zunächst, in welchem Land ein passender Praktikumsplatz für Sie sein könnte. Wichtig dabei sind:

- **Sprachkenntnisse**
- **Gesundheitliche Voraussetzungen** (z.B. welches Klima vertragen Sie? Sie fahren nicht für ein paar Wochen in Urlaub, sondern Sie wollen arbeiten!)
- **Interkulturelles Interesse und Flexibilität** (fremde Kulturen haben andere Kulturstandards und ggf. auch andere Lebensumstände z.B. kein warmes Wasser oder Strom)
- **Interessensgebiete in der Sozialen Arbeit**

Erste Anknüpfungspunkte für die Stellensuche können „Schools of Social Work“, „Jugendinformationszentren“ (Verzeichnisse für Europa bei der / dem Auslandsbeauftragten einzusehen), Partnergemeinden der Kirchen vor Ort (Verzeichnis im Diözesanbüro Regensburg) oder Workcamporganisationen sein (Anschriften bei der / dem Auslandsbeauftragten erhältlich). Ein beigefügter **Rückantwortschein** erhöht die Chance auf eine Reaktion der angeschriebenen Stelle.

Im Bereich der Sozialen Arbeit gibt es **keine Vermittlungsagentur in Deutschland**. Bedingt weiterhelfen können Ihnen folgende Stellen:

- ZAV Zentralstelle für Arbeitsvermittlung
- www.arbeitsagentur.de
- Europäisches Berufsberatungszentrum der Bundesagentur für Arbeit in München
- Berufsverband der Sozialarbeiter und Sozialpädagogen (DBSH)
- International Council on Social Welfare, Wien (kostenpflichtige Vermittlungsstelle)
- www.entwicklungsdienst.de
- Friedenskreis Halle e. V. (Praktika in Bosnien)

Informationen zu Praxisstellen, an denen bereits Studierende tätig waren, können Sie bei dem / der Auslandsbeauftragten einsehen.

Damit die Fakultät ihre Kontakte zu qualitativ hochwertigen Stellen im Ausland weiter ausbauen kann, ist sie auf die Mithilfe der Studierenden angewiesen. Sie werden gebeten im Anschluss an Ihr Praktikum eine Bewertung der Stelle vorzunehmen (siehe Fragebogen im Anhang).

Hinweise zum Antrag für das Auslandspraktikum:

- Der Antrag muss grundsätzlich **2-fach in identischer Form** vorliegen. Eine Ausgabe geht an Prof. Dr. Philip Anderson, eine weitere geht zur Weitergabe an den Fakultätsrat, der die letztendliche Genehmigung vornimmt, und wird im Sekretariat abgegeben.
- Die beiden identischen Anträge müssen enthalten:
 - **Land, Name, Adresse der Einrichtung**, an der man das Praktikum machen will
 - Ein **Schreiben der Leitung der Einrichtung**, dass man Sie von bis als Praktikant oder als Praktikantin annimmt und von wem man betreut werden wird inklusive Qualifikation der betreuenden Person.

- Falls diese Person kein/e Sozialarbeiter/in ist, sollte deutlich gemacht werden, dass er oder sie sozialarbeiterisch tätig ist (kann ein E-Mail sein).
- Eine **Beschreibung der Einrichtung**:
Ziel und Zweck der Einrichtung
Zielgruppen
Wie wird gearbeitet, was sind Hauptarbeitsgebiete?
Diese Beschreibung kann auch in Form einer Broschüre oder einer Internet-Beschreibung abgegeben werden. Falls derartiges nicht existiert, soll die Leitung der Einrichtung eine rund 1-seitige Beschreibung liefern.
 - Eine **Bestätigung von Prof. Dr. Philip Anderson**, dass er dem Praktikum zustimmt. Diese Bestätigung ist als Formblatt dem Internet zu entnehmen. Sie füllen es aus und geben es zur Unterschrift an Prof. Dr. Anderson.
 - Ein **formloses Schreiben**, dass Sie um Genehmigung dieser Praktikumsstelle bitten. Dieses Schreiben enthält Ihre Adresse und alle Ihre Kontaktdaten sowie Matrikel-Nr.

3. BAföG, Stipendien und Reisekostenzuschüsse:

Während Ihres Auslandsaufenthalts können Sie **Auslands-BAföG** erhalten (siehe www.auslandsbafoeg.de). Bitte überprüfen Sie auf jeden Fall Ihren Anspruch, da für das Ausland die Bemessungsgrenze höher ist.

Weitere Fördermöglichkeiten:

- Die OTH Regensburg ist in zahlreiche Förderprogramme eingebunden, die internationale Kontakte unterstützen (besonders zu erwähnen sind z. B. die Programme Erasmus+ und PROMOS). **Anträge und Beratung für alle Förderprogramme erhalten Sie im Akademischen Auslandsamt.**
<https://www.oth-regensburg.de/de/international/praktikum-im-ausland/finanzierung.html>
- Bei der „**Josef-Stanglmeier-Stiftung**“ kann ein kleiner Reisekostenzuschuss beantragt werden und einmal jährlich wird der Josef-Stanglmeier-Preis ausgelobt. Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen sind erhältlich beim Akademischen Auslandsamt.
Die **Otto Helmut und Alice Eckl-Stiftung** vergibt Stipendien für studienbedingte und studienfördernde Auslandsaufenthalte nach sehr guten Leistungen im ersten Studienabschnitt. Bewerbungen sind grundsätzlich bei der jeweiligen Fakultät einzureichen. Das Formular dazu finden Sie hier: https://www.oth-regensburg.de/fileadmin/media/studium/gebuehren_und_finanzierung/studienfoerderung/pdf/Datenblatt_Eckl_Stiftung.pdf
- **Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)**: Stipendien für fachbezogene Praktika in Frankreich siehe <http://www.dfjw.org/studiengebundene-praktika>.
- Für Praktika in kirchlichen Projekten der sog. „3. Welt“ können Sie auch einen Zuschuss bei der „**Arbeitsstelle Weltkirche**“ Diözesanzentrum Obermünster in Regensburg beantragen (bzw. bei Ihrer Heimatdiözese, falls Sie Ihren Wohnsitz nicht in Regensburg haben).

4. Versicherungen

Vor Antritt des Praktikums überprüfen Sie bitte, ob Sie ausreichend **krankenversichert** sind (z. B. allg. Arztkosten, Unfälle, Krankenrücktransport). Werden von der eigenen Versicherung die Kosten im Ausland nicht abgedeckt, schließen Sie ggf. eine Zusatzversicherung ab. Einige Krankenkassen halten für den Auslandsaufenthalt einen besonderen Versicherungsschutz bereit. Es ist ratsam, genau zu prüfen, welche Gegebenheiten beim Praktikum vorliegen und welcher Versicherungsschutz angeraten ist (Eigenanteil und Zusatzversicherung). Ebenfalls abzuklären ist, ob ein besonderer Impfschutz nötig ist.

Erkundigen Sie sich auch, ob Ihre **Haftpflicht- und Unfallversicherung** die Auslandsdeckung übernimmt.

Während der Dauer Ihres Auslandspraktikums sind Sie von Seiten der OTH Regensburg **weder haftpflicht- noch unfallversichert**. Sie sind daher verpflichtet, eigene Versicherungen abzuschließen. Günstige Versicherungen gibt es auch über den DAAD. Auskunft erteilt hierzu auch das Auslandsamt.

5. Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis, Visa

Staatsangehörige der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums sind berechtigt, ohne Arbeitserlaubnis in jedem anderen Land der EU / des EWR zu arbeiten. Wer in ein anderes Land geht, muss Informationen hinsichtlich der Notwendigkeit eines Visums oder einer Aufenthaltsgenehmigung einholen.

Wenden Sie sich an das jeweilige Konsulat bzw. die jeweilige Botschaft.

Klären Sie frühzeitig mit Ihrer Praktikumsstelle welche Unterlagen Sie benötigen. Informationen dazu (sowie zu Impfungen) erhalten Sie vom Auswärtigen Amt. www.auswaertiges-amt.de

6. Rückmeldung, Wiederholungsprüfungen, Wahl des Studienschwerpunktes

Beachten Sie folgende Fristen, die auch während eines Auslandspraktikums für Sie gelten:

- Sie müssen sich fristgerecht per Banküberweisung zum nächsten Semester **rückmelden**. Siehe www.oth-regensburg.de/de/rueckmeldung.html
- **Wiederholungsprüfungen** müssen zum nächsten regulären Prüfungstermin, in der Regel innerhalb einer Frist von sechs Monaten, abgelegt werden. Sollten Sie sich zu dieser Zeit noch im Ausland befinden, weisen wir darauf hin, dass Sie rechtzeitig – nach Möglichkeit vor der Abreise – eine **Nachfrist** beantragen müssen.
- BASO-Studierende werden per Mail über die Wahl der Studienschwerpunkte und deren Inhalte informiert. Die Wahl findet immer Mitte November/Mitte Mai statt. Sollte die Teilnahme an der Wahl nicht möglich sein, bitte Kontakt aufnehmen mit assistenz-s@oth-regensburg.de. Lesen Sie daher regelmäßig Ihre studentischen E-Mails!
- Sollten Sie zu den Zeiten der Prüfungseinsicht schon im Ausland sein, können Sie mit einem formlosen Antrag den Dozierenden bitten, die Prüfung für das folgende Semester aufzuheben.

Darüber hinaus sollten Sie während des Praktikums mindestens einmal im Monat Kontakt mit dem / der Auslandsbeauftragten pflegen.

7. Literatur zur Vorbereitung

- Bormann, Stefan et al. (eds.), International Social Work: Social Problems, Cultural Issues and Social Work Education, B. Budrich 2007
- Clowes, Katja/Fischer, Jörn, Internationale Freiwilligendienste – Lernen und Helfen weltweit – Infos, Adressen, Tipps, Erfahrungsberichte: Weltwärts, Kulturweit, EFD, Jugendfreiwilligendienst, Diakonisches Jahr, Interconnections 2012.
- Judith Csoba/Günther Graßhoff/Franz Hamburger (Hg.), Soziale Arbeit in Europa: Diskurse der Sozialarbeit, Europäisierung, soziale Bewegungen und Sozialstaat, Wochenschau Verlag 2014.
- Dahme, Heinz-Jürgen, Produktionsbedingungen Sozialer Arbeit in Europa: Analysen und Länderberichte, Schneider Verlag 2012.
- Frampton, Magnus, Fachenglisch für Soziale Berufe, Beltz Juventa 2013.
- Günter J. Friesenhahn/Anette Kniephoff-Knebel, Europäische Dimensionen Sozialer Arbeit, Wochenschau Verlag 2011.
- Grotherat, Angelika, Soziale Arbeit in Internationalen Organisationen: Ein Handbuch zu Karrierewegen in den Vereinten Nationen und NGOs, B. Budrich Verlag 2011.
- Halaevalu, F.O. et al. (eds.), 101 Careers in Social Work, Springer 2014.
- Healy, Lynne M./Link, Rosemary J. (eds.), Handbook of International Social Work: Human Rights, Development, and the Global Profession, Oxford University Press 2011.
- Ulrich, Stephen, International Social Work Best Practices Curriculum: Social Work Curriculum, Lambert 2010.
- Wagner, Leonie, Internationale Perspektiven Sozialer Arbeit: Dimensionen-Themen-Organisationen, VS Verlag 2009.

Den Antrag in zweifacher Ausführung abgeben/einwerfen bei:

Prof. Dr. Philipp Anderson
Auslandsbeauftragter der Fakultät

Ausfertigung für: Auslandsbeauftragten Dekanat

Name, Vorname _____

Matrikelnummer _____

Straße, PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Studiengang: BA SO BA MU

Auslandspraktikum im SoSe_____ WiSe_____

Name und Anschrift der Praktikumsstelle

Staat _____

Art des sozialpädagogischen Einsatzes (falls schon bekannt):

Anleiter/in vor Ort (Berufs- und Funktionsbezeichnung):

Hiermit erkläre ich, dass ich mich vor Beginn des Praktikums selbständig über die Unbedenklichkeit seitens des Auswärtigen Amtes informiere

(www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/01-Reisewarnungen-Liste_node.html)

Regensburg, den _____

Unterschrift Studierende/r

Bearbeitungsvermerk durch die/den Auslandsbeauftragte/n:

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| Ausreichende Informationen über die Praxisstelle | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Zusage/Bestätigung der Praxisstelle | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Teilnahme am Vorbereitungsseminar | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Das Praktikum wird von dem/der Auslandsbeauftragten befürwortet. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Regensburg, den _____

Unterschrift des/der Auslandsbeauftragten

Bearbeitungsvermerk durch die Fakultät:

Das Auslandspraktikum wurde am _____

per Eilentscheid durch den/die Dekan/in genehmigt

Regensburg, den _____

Unterschrift des Dekans / der Dekanin

Weiterleitung an das Referat Prüfungen und Praktikum der Hochschule

Fragebogen zur Praktikumsstelle (Auszufüllen NACH dem Praktikum)

Land / Kontinent	
Ort / Region	
Bezeichnung der Praktikumsstelle / Träger	
Adresse der Praktikumsstelle	
Kurzbeschreibung der Praktikumsstelle	
Klientel	
Praxisanleitung (mit Titel bzw. Bezeichnung der Ausbildung)	
Sprache/n	
Vergütung (in €)	
Unterkunft (z.B. Kost und Logis frei)	
Praktikumszeitraum	
<input type="checkbox"/> Praktikumsstelle kann weiterempfohlen werden <input type="checkbox"/> Praktikumsstelle sollte nicht weiter empfohlen werden	

Angaben zur Person und zum Praktikum (freiwillig)

Name des/der Praktikant/in	
Bemerkung zur Praktikumsstelle	
Nachfolgende Studierende können mich persönlich kontaktieren unter:	

- Diese Informationen können an interessierte Studierende und andere Hochschulangehörige der OTH Regensburg zum Zweck des Informationsaustauschs über Praktikumsstellen weitergegeben werden.

Regensburg den, _____

_____ Unterschrift der/des Studierenden

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte den ausgefüllten Fragebogen im Sekretariat abgeben.